

**B e s c h e i n i g u n g**  
**über die Herstellerqualifikation zum Schweißen von Stahlbauten**  
**nach DIN 18800-7:2008-11**  
**Klasse E**

**Dem Unternehmen** Heinz Soyer Bolzenschweißtechnik GmbH

**wird für den Betrieb in** 82337 Wörthsee, Inninger Straße 14

bescheinigt, dass er über die erforderlichen Fachkräfte und Vorrichtungen verfügt, Schweißarbeiten zur Herstellung tragender Stahlbauteile im folgenden Anwendungsbereich auszuführen.

**Normen/Regelwerke** DIN 18800-7 in eingeschränkter Form  
DIN FB 103, DIN FB 104 in eingeschränkter Form

**Schweißprozesse**  
**(Ordnungsnummer nach**  
**DIN EN ISO 4063)** Hubzündungs-Bolzenschweißen mit Keramikring oder  
Schutzgas (783)  
Kurzzeit-Bolzenschweißen mit Hubzündung (784)  
Kondensatorentladungs-Bolzenschweißen mit  
Spitzenzündung (786)

**Grundwerkstoffe** S235, S275, S355 entsprechend DIN 18800-1:2008-11  
bzw. der jeweils gültigen Bauregelliste  
Nichtrostende Stähle gemäß Zulassungsbescheid  
Nr. Z-30.3-6 des Deutschen Instituts für Bautechnik Berlin

**Erweiterungen/  
Einschränkungen** Nichtrostende Stähle.  
Diese Bescheinigung gilt für das Bolzenschweißen nach  
DIN EN ISO 14555.

**Verantwortliche** Herr Dipl.-Ing. (FH) Schmidt, Rainer geb. 07.09.1959  
**Schweißaufsichtsperson** Schweißfachingenieur (International Welding Engineer)  
**(Name, Vorname, Geburtsdatum,**  
**Qualifikation)** Zur Unterstützung der Schweißaufsichtsperson sind tätig:  
Herr Schott, Michael geb. 15.11.1963  
Herr Soyer jun. Heinz geb. 25.07.1961

**Bemerkungen** keine

**Gültigkeitszeitraum** vom 22.07.2010 bis 21.07.2013

**Bescheinigungs-Nr.** 317/E/DE

**ausgestellt am** 27. Juli 2010

**Allgemeine**  
**Bestimmungen**  
siehe Rückseite

Betriebsprüfung

Siegel

Bescheinigungs-Nr. 317/10/E/DE

### **Allgemeine Bestimmungen**

1. Diese Bescheinigung ist vor der Ausführung von Schweißarbeiten in beglaubigter Abschrift oder Ablichtung den für die Baugenehmigung zuständigen Behörden unaufgefordert vorzulegen.
2. Zu Werbungs- und anderen Zwecken darf diese Bescheinigung nur im ganzen vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Der Text von Werbeschriften darf nicht im Widerspruch zu dieser Bescheinigung stehen.
3. Ein Ausscheiden der in dieser Bescheinigung für die Wahrnehmung der Aufgaben der Schweißaufsicht genannten Person(en) sowie Änderungen des Schweißverfahrens oder wesentlicher Teile der für die Schweißarbeiten notwendigen betrieblichen Einrichtungen sind der anerkannten Stelle rechtzeitig anzuzeigen, die erforderlichenfalls eine erneute Prüfung im Betrieb veranlaßt.
4. Treten Zweifel an der Eignung des Betriebes auf, sind jederzeit unangemeldete Betriebsbesichtigungen und Prüfungen im Betrieb durch die anerkannte Stelle vorbehalten.
5. Diese Bescheinigung kann jederzeit mit sofortiger Wirkung entschädigungslos zurückgenommen, ergänzt oder geändert werden, insbesondere wenn die Voraussetzungen, unter denen sie erteilt worden ist, sich geändert haben, oder wenn die Bestimmungen dieser Bescheinigung nicht eingehalten werden.
6. Mindestens zwei Monate vor dem Ablauf der Geltungsdauer ist bei der anerkannten Stelle erneut ein Antrag zu stellen, falls die Eignung weiterhin bescheinigt werden soll.

Bemerkungen: keine

### **Verteiler:**

1. Antragsteller (Original)
2. Oberste Bauaufsichtsbehörde des Landes (sofern gewünscht)
3. Zuständige EBA-Außenstelle (nur bei Ril 804)
4. z. d. A.